

# ***FRAKTION GRÜNE ARBEITNEHMER IN DER AK WIEN***

149. Tagung der Vollversammlung  
der Kammer für Arbeiter und Angestellte Wien  
am 12. November 2008

## **Antrag 07**

### **Begleitende Betreuung jeder Familie durch das Jugendamt**

**Die AK-Wien fordert die künftige Bundesregierung auf Maßnahmen für eine bessere Betreuung der Familien durch das Jugendamt zu ergreifen.**

Damit die Hilfe durch das Jugendamt von den Familien besser akzeptiert wird sollten die Familien hier vermehrt unter dem Motto „Service statt Kontrolle“ unterstützt werden.

Das Hilfspaket sollte Erziehungstipps, Hilfe im Beihilfenschwergel, Hilfe bei der Suche von Kindergartenplätzen, sowie verstärkte Beratung bei Gesundheitsproblemen enthalten.

Es sollte intensivere Beratung vor den wichtigen Lebensabschnitten des Kindes durch das Jugendamt erfolgen.

z.B.:

- gleich bei der Geburt,
- dann mit 2 Jahren (Kindergartenalter),
- mit 5 Jahren vor dem Schulbeginn, vielleicht mit Sozialarbeiterin gleich in der Schule beim Schulreifetest,
- mit 9 Jahren (Vorpubertät), Information über weiterführende Schulen,
- mit 13 Jahren (Pubertät) mit Infos über Schulen und Weiterbildung.

Durch diese intensivere Betreuung kann den Eltern die Erziehung und Betreuung der Kinder erleichtert werden, und es wäre auch indirekt ein Anreiz für die Familien wieder mehr Kinder zu bekommen. Neben dem humanen und sozialpolitischen Effekt wäre das auch eine begleitende Maßnahme gegen die Überalterung der österreichischen Bevölkerung.